

Sommerapéro vom 22. August 2019

Zukunft braucht Herkunft

Liebe Gäste,

Herzlich willkommen zu unserem Sommerapéro!

Nur ungern unterbreche ich ihre engagierten Unterhaltungen.

Der Sommerapéro ist eine wunderbare Gelegenheit sich zu treffen, auszutauschen zu kommunizieren. Also eine eigentliche Kommunikationsplattform.

Ich nutze daher den Sommerapéro um ihnen einige Gedanken zur Kommunikation bei Burckhardt+Partner mitzuteilen.

Wir betreiben hier die offensichtlichste und direkteste Art der Kommunikation. Real, live und von Mensch zu Mensch; und nicht begrenzt auf 400 Zeichen! Ein toller Ort, ein überragendes Catering, ein angenehmes Klima und fantastische Gäste sind die Essenzen für den Erfolg dieses Anlasses.

Als Architekten haben wir den Vorteil, dass sich unsere Arbeit in realen Gebäuden gut sicht- und begreifbar und oft auch einzigartig, darstellen und präsentieren lässt.

Alle drei Monate werden Sie unter anderem durch unsere Agenda im altmodischen Printformat über attraktive Projekte und aktuelle News aus unserer Firma informiert.

Daneben bespielen wir online immer intensiver und zielgerichteter die verschiedenen social media-Kanäle. Gerne zählen wir sie auch zu unseren Followern!

Unsere neue ganzheitliche Kommunikationsstrategie beginnt noch wirkungsvoller zu werden.

Eine für uns neue Form der Kommunikation ist das Bespielen der Architekturgalerie und des sogenannten «Bunkers» in München. Mitte und Ende September eröffnen wir die Ausstellungen «Transformation» über das Schaffen der Burckhardt+Partner AG.

Die Auseinandersetzung mit der 68-jährigen Geschichte unserer Firma, dem eindrücklichen Werkverzeichnis, der anspruchsvollen Gegenwart und der ungewissen Zukunft ist unglaublich spannend und bereichernd.

Die Vergangenheit und die Geschichte der Firma zu kennen und die Gegenwart aktiv zu lenken sind wichtige Voraussetzungen, um die anstehenden Herausforderungen erfolgreich zu meistern.

Oder kurz gesagt: Zukunft braucht Herkunft!

Die Ausstellung über Burckhardt+Partner in München steht sinnbildlich für verschiedensten aktuellen Aspekte, die uns zurzeit intensiv beschäftigen und beanspruchen. Es sind dies die Auseinandersetzung mit der eigenen Geschichte, der Qualität unserer Arbeit, der Transformation in die digitale Zukunft, der engagierten Weg in den deutschen und internationalen Markt.

Die Beschäftigung mit diesen inhaltlich anspruchsvollen Aufgaben schafft die Voraussetzung, damit wir auch zukünftig gesund und prosperierend unserer Leidenschaft, der Architektur, erfolgreich nachgehen können.

Wir transformieren also nicht nur erfolgreich Areale und Gebäude, sondern auch uns selbst!

In den Ausstellungsräumen in München verändern wir die Wahrnehmung von Zeit und Raum sowie der ausgestellten Objekte.

Besinnliche Stimmungen und eine beschauliche Atmosphäre kontrastieren mit der Vielfalt und Reizüberflutung unserer Videoskulptur. Wir sind sehr gespannt auf die Wirkung der Transformationen auf die Besucher und uns selbst.

Die Ausstellung ist so konzipiert, dass einzelne Teile daraus mobil sind. Wir freuen uns anschliessend Teile der Ausstellung unter anderem auch hier in Basel zeigen zu können.

Die Ausstellung in München wird uns helfen unsere Firma in Deutschland einem breiten interessierten Publikum, Bauherren und Architekten bekannt zu machen und unsere erfolgreichen Aktivitäten in Deutschland kontinuierlich weiter auszubauen.

Der aufgelegte Flyer informiert sie umfassend über die Ausstellungen. Wir würden uns natürlich freuen, wenn sie die Gelegenheit wahrnehmen München einen Besuch abzustatten.

Über unsere Kommunikationskanäle werden wir sie weiter über aufregende, überraschende und hoffentlich durchwegs positive Entwicklungen informieren. Wie zum Beispiel die Nomination als einer von 6 Finalisten des Prix SVC Nordschweiz, des bedeutendsten KMU-Unternehmer-Preis der Schweiz.

Ich wünsche nun einen wunderbaren, kurzweiligen, lauschigen und kommunikativen Sommerabend und einen spannenden Aufenthalt in München!

Samuel Schultze
CEO
Burckhardt+Partner AG